ROLLLADENPANZER

- Wichtige Hinweise
- Sicherheitshinweise
- Bedienungsanleitung
- Wartungs- und Pflegeanleitung
- Windwiderstandsklassen

Besuchen Sie unseren Fachhändlerbereich unter:
www.rollladen-growe.de
www.roltex.de

GROWE
Rollläden und Insektenschutz

roltex®
Rollläden und Insektenschutz
Ein Unternehmen der **GROWE-GRUPPE**

Allgemeine Hinweise

- Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

- Bewahren Sie diese Anleitung gut auf bzw. geben Sie diese beim Verkauf mit.
  Die Anleitung enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

- Dieser Rollladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

- Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch.
  Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

⚠ Zum Zwecke der Wartung, für Nachbesserungsarbeiten und Reparaturen hat das Rollladenelement eine Revisionsöffnung. Diese ist mit einem Rollladenkastendeckel verschlossen.
Die Revisionsöffnung muss leicht zugänglich und der Kastendeckel leicht abnehmbar sein.
Der Kastendeckel darf nicht übertapeziert bzw. verbaut werden.

- Überprüfen Sie vor der Montage das Produkt auf eventuelle Transportschäden.

- Vergleichen Sie den Lieferumfang mit dem Lieferschein.

- Für Schäden an bereits montierten Produkten kann keine Haftung übernommen werden.

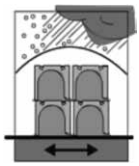
- Wichtige Unterlagen wie Montageanleitung, Bedienungs- und Wartungsanleitung der Elemente, CE-Leistungserklärung und ggf. bei Bedarf der Antriebe und Steuerungen sind dem Endkunden zu übergeben.

Gewährleistung

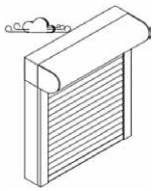
- Die Rollladensysteme werden gemäß den geltenden europäischen Normen gefertigt und haben das Werk in einwandfreiem Zustand verlassen.
- Für eine Gewährleistung in Bezug auf Funktion und Sicherheit müssen die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung beachtet werden.
- Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise eintreten, haftet der Hersteller nicht. Für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung und unsachgemäße Handhabung eintreten, haftet der Hersteller nicht.
- Umbauen oder Verändern des Produktes sowie die Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller freigegeben wurden, sind nicht zulässig.
- Für Schäden, die daraus entstanden sind, haftet der Hersteller nicht. Die Gewährleistung auf Produkt und Zubehörteile erlischt.

Sicherheitshinweise

Aufbewahrungshinweis:
Rollladenpanzer dürfen nur auf ebener Unterlage und
vor Witterungseinflüssen geschützt aufbewahrt und gelagert werden.



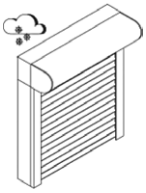
Bedienung bei Sturm



Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

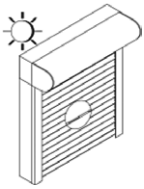
Achtung:
Der Behang/Rollladen kann in geschlossenem Zustand bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.

Bedienung bei Kälte



Bei Frost kann der Behang/Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Behang/Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen. Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder bedenkenlos möglich.

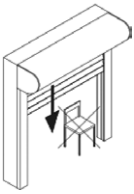
Bedienung bei Hitze



Bei Verwendung des Behangs/Rollladens als Sonnenschutz ist es zwingend notwendig, diese nicht vollständig zu schließen, sodass ihre Hinterlüftung gewährleistet ist.

Bei Kunststoffrollläden wird durch die leichte Öffnung die Gefahr von Verformung (Hitzeschäden) durch starke Erwärmung verringert.

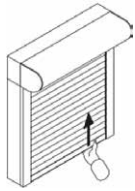
Auf- und Abfahren



Achten Sie beim Auf- und Abfahren des Behangs/Rollladens darauf, dass keine Gegenstände oder Personen den Lauf behindern.

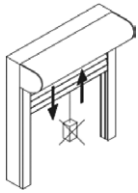
Falschbedienung

Schieben Sie den Behang/Rollladen nie von Hand hoch.
Das könnte Funktionsstörungen hervorrufen.



Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

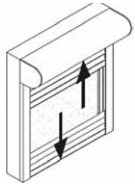
Belasten Sie den Behang/Rollladen nicht mit zusätzlichen Gewichten.



Bedienung von Hand mit Aufzugsgurt (auch Schnur oder Seil)

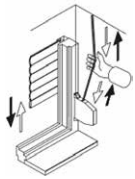
Allgemeines Vorgehen

Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen.
Der Behang/Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen.
Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen.
Den Aufzugsgurt nie loslassen.



Achtung:
Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung des Aufzugsgurts.

Öffnen / Schließen

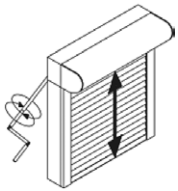


Den Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen.

Achtung:
Ziehen Sie den Aufzugsgurt nicht zu weit zur Seite. Das führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen.
Der Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt. Aufzugsgurt nach oben nachgeben, nie loslassen.

Bedienung mit Nothandkurbel (NHK)

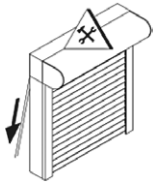
Öffnen / Schließen



Bei Ausführung Bedienung mit Nothandkurbel ist bei Betätigung der Nothandkurbel beim Erreichen der Endlagen des Behangs darauf zu achten, dass die Kurbel nicht weiter gedreht wird, da sonst die Endlagen der Motoreinstellung ausgesetzt werden können.

Sie nutzen einen NHK (Nothandkurbel) – Antrieb; der Ihnen neben der komfortablen Bedienung mit einem Schalter auch die Notöffnung des Behangs mit Nothandkurbel bei einem Stromausfall ermöglicht.

Wartung

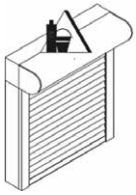


Untersuchen Sie regelmäßig den Rollladen und die Bedienteile auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung sowie das Produkt auf Standfestigkeit. Lassen Sie Bedienorgane bzw. Beschädigungen rechtzeitig durch einen Fachmann erneuern.

Verwenden Sie nur originale Ersatzteile. Weitere Wartungsarbeiten wie z. B. die Einstellung der Endlagen können nur von ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden.

Achtung:
Sollte z. B. der Aufzugsgurt reißen, so läuft der Rollladen unkontrolliert ab und kann beschädigt werden. Den Rollladen nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.

Pflege



Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen.

Achtung:
Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger. Trennen Sie den Rollladen vom Strom, falls dieser außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.

Wichtige Hinweise zur Pflege

⚠ **Aus den Pflegehinweisen können keinerlei Ersatzansprüche geltend gemacht werden, da die Ergebnisse im Einzelfall von vielen, sehr unterschiedlichen Einflüssen abhängig sind.**

- Rollladenpanzer sind weitgehend wartungsfrei. Wir empfehlen jedoch, die beweglichen Teile des Rollladens einmal pro Jahr durch einen autorisierten Fachbetrieb überprüfen zu lassen (vorzugsweise im Frühjahr).
- Reinigen Sie den Rollladen nur, wenn dieser ganz abgefahren (heruntergelassen) ist. Benutzen Sie ggf. geeignete Aufstiegshilfen. Drücken Sie nicht zu fest auf den Rollladenpanzer. Schalten Sie eine übergeordnete Steuerung (falls vorhanden) aus.
- Ob eine Reinigung erforderlich ist, hängt im starken Maß von den Umgebungseinflüssen (Verkehr, Luftverschmutzung, Industrieabgase usw.) ab. Je nach Verschmutzungsgrad kann eine regelmäßige Reinigung empfehlenswert sein. Eine Erstreinigung, die erst nach Jahren seit der Inbetriebnahme erfolgt, kann keinen Neuzustand des Rollladenpanzers erreichen. Grobe Verschmutzungen sind sofort zu beseitigen.

Ersatzteile, Um-/Nachrüstung oder Reparaturen

Wenn Sie Ersatzteile benötigen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Ihr Rollladen ist im begrenzten Umfang auf einen Motorantrieb oder eine automatische Steuerung um- oder nachrüstbar. Solche Arbeiten sind nur vom Fachpersonal auszuführen. Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformationen, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen.

Die Haftung für Schäden am Rollladen durch Bedienung bei Vereisung sowie Verformungen durch starke Erwärmung bzw. Hitzeschäden ist ebenfalls ausgeschlossen.

Windwiderstandsklassen

nach DIN EN 13659 in Abhängigkeit des Panzertyps und der Führungsschiene

Gültig für die Baureihen Aufsatzkästen und Vorbaurollläden. Bei Schrägrollläden beträgt der Windwiderstand Klasse 0. Parameter: Führungsschienen GROWE/ROLTEX. Abzugsmaße und Nuttiefe der Führungsschienen gemäß Angaben GROWE/ROLTEX (die Anforderungen gemäß technischer Richtlinie Blatt 2 Rollladen-Rollpanzer des Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V. werden eingehalten). Endleisten passend zu den Rollladenprofilen aus dem GROWE/ROLTEX Sortiment.

RM 37 (Elementbreite in mm)

	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000
PVC-FS Mini, 35x51 / FS 50851	6	6	5	4	4	3	3	3	2	2	1	1													
PVC-FS Mini, 60x51 / FS 50901	6	6	5	4	4	3	3	3	2	2	1	1													
ALU-FS Mini, 35x51 / FS A73	6	6	5	4	4	3	3	3	2	2	1	1													
ALU-Doppel-FS Mini, 60x51 / DF A70	6	6	5	4	4	3	3	3	2	2	1	1													

RE 52 (Elementbreite in mm)

	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000
PVC-FS Maxi, 35x51 / FS 50811	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	3	3	3	3	2	2	2								
PVC-FS Maxi, 60x51 / FS 50911	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	3	3	3	3	2	2	2								
ALU-FS Maxi, 35x51 / FS A73	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	3	3	3	3	2	2	2								
ALU-Doppel-FS Maxi, 60x51 / DF A70	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	3	3	3	3	2	2	2								

RS 55 (Elementbreite in mm)

	600	700	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000
PVC-FS Maxi, 35x51 / FS 50811	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	2	1	1	1				
PVC-FS Maxi, 60x51 / FS 50911	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	2	1	1	1				
ALU-FS Maxi, 35x51 / FS A73	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	2	1	1	1				
ALU-Doppel-FS Maxi, 60x51 / DF A70	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	4	4	4	3	3	3	2	2	1	1	1				

A 370 (Elementbreite in mm)

	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200
PVC-FS Mini, 35x51 / FS 50851	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2			
PVC-FS Mini, 60x51 / FS 50901	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2			
ALU-FS Mini, 35x51 / FS A73	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2			
ALU-Doppel-FS Mini, 60x51 / DF A70	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	2	2			

A 442 (Elementbreite in mm)

	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3800	3900	4000
PVC-FS Maxi, 35 x 51 mm FS 50811	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
PVC-FS Maxi, 60 x 51 mm FS 50911	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
ALU-FS Maxi, 35 x 51 mm FS A73	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
ALU-Doppel-FS Maxi, 60 x 51 mm DF A70	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2

A 442-H (Elementbreite in mm)

	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3800	3900	4000
PVC-FS Maxi, 35 x 51 mm FS 50811	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
PVC-FS Maxi, 60 x 51 mm FS 50911	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
ALU-FS Maxi, 35 x 51 mm FS A73	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2
ALU-Doppel-FS Maxi, 60 x 51 mm DF A70	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2

A 521 (Elementbreite in mm)

	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200	3300	3400	3500	3600	3700	3000
PVC-FS Maxi, 35x51 / FS 50811	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	1	1
PVC-FS Maxi, 60x51 / FS 50911	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	1	1
ALU-FS Maxi, 35x51 / FS A73	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	1	1
ALU-Doppel-FS Maxi, 60x51 / DF A70	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	1	1

s_onro® (Elementbreite in mm)

	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200
ALU-FS Mini, 35 x 51 mm FS A73	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	4	4	4	4								
ALU-FS Mini IS, 60 x 51 mm FS A71	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	4	4	4	4								
ALU-FS Mini RG, 60 x 86 mm Adapter A74 + FS A74	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	4	4	4	4								

Panorama (Elementbreite in mm)

	800	900	1000	1100	1200	1300	1400	1500	1600	1700	1800	1900	2000	2100	2200	2300	2400	2500	2600	2700	2800	2900	3000	3100	3200
ALU-FS Mini, 35 x 51 mm FS A73	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4							
ALU-FS Mini IS, 60 x 51 mm FS A71	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4							
ALU-FS Mini RG, 60 x 86 mm Adapter A74 + FS A74	6	6	6	6	6	6	6	6	6	5	5	5	5	4	4	4	4	4							

Alternative Führungsschienen

Die Windwiderstandsklassen gelten ebenfalls für die Führungsschienen, die gemäß unseren Montagerichtlinien montiert werden und folgende Maße aufweisen:

	A70	A71	A73	50901	50911
Nutweite in mm	16,5	16,5	16,5	10,5	16,5
Nuttiefe in mm	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
Mindesteinstand des Panzers in der Führungsschiene	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0

Diese Werte gelten nur bei beidseitiger Verwendung einer 6 mm Bürste, oder in Kombination einer 6 mm Bürste mit passendem Hartkeder pro Nut der Alternativführungsschienen für 50851; 50901 und 50811; 50911.

Kontaktieren Sie uns, wir informieren Sie gern:

GROWE Barßel
Growe, Rolladen und Bauelemente GmbH

Ill. Hüllenweg 36
26676 Barßel

Tel.: 0 44 99 / 84-0
Fax: 0 44 99 / 84-99

info@rollladen-growe.de
www.rollladen-growe.de

GROWE Wittstock
B. Growe GmbH

Prignitzer Straße 18
16909 Wittstock

Tel.: 0 33 94 / 47 97-0
Fax: 0 33 94 / 47 97-21

info.w@rollladen-growe.de
www.rollladen-growe.de

GROWE Nienburg
Growe Rollladenbau GmbH

Am alten Wasserwerk 2
06429 Nienburg (Saale)

Tel.: 0 347 21 / 41 44-0
Fax: 0 347 21 / 41 44-29

info.n@rollladen-growe.de
www.rollladen-growe.de

ROLTEX Mügeln
Roltex Rolladenfabrikation GmbH

Zum Gewerbegebiet 4
04769 Mügeln

Tel.: 0 3 43 62 / 4 22-0
Fax: 0 3 43 62 / 4 22-11

info@roltex.de
www.roltex.de

02/2021